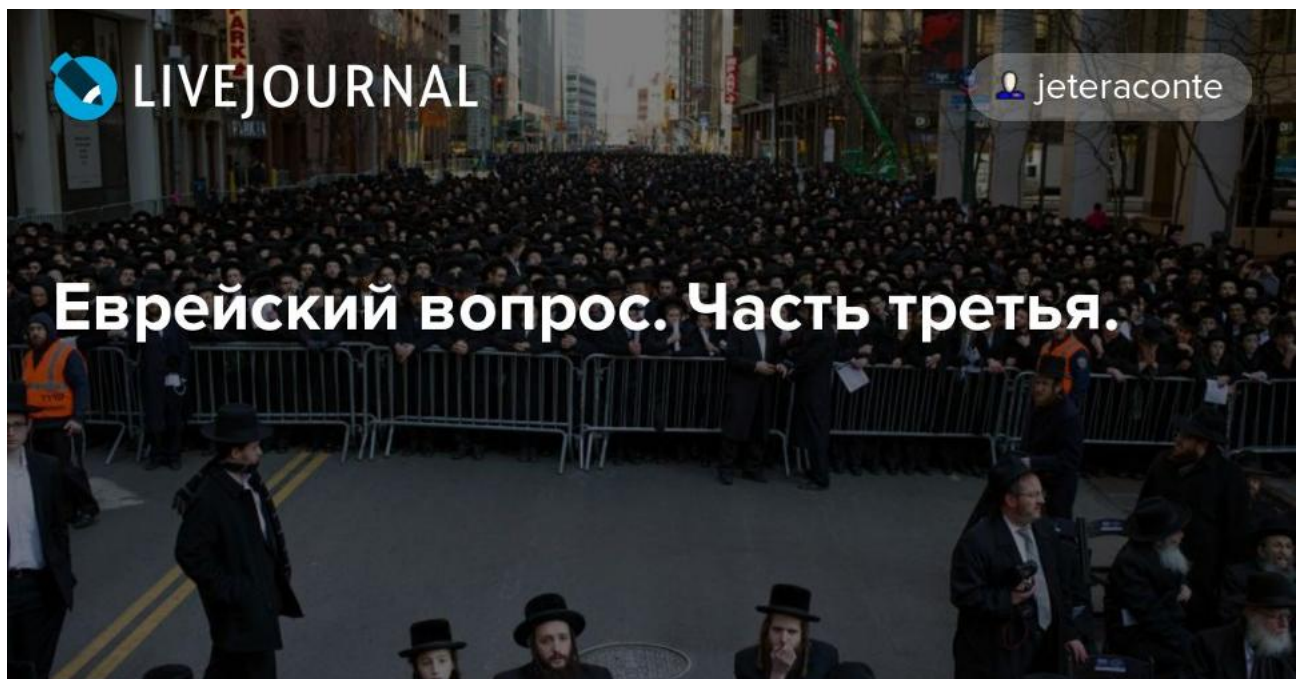


Die Judenfrage. Dritter Teil.

 jeteraconte-livejournal-com.translate.goog/323094.html

KI-Zusammenfassung

Dieser Text thematisiert kontroverse Interpretationen des Talmuds sowie verschiedene antisemitische Mythen und historische Zitate über jüdische Persönlichkeiten. Der Autor betrachtet Juden als vielfältige Gruppe und widerspricht pauschalen Vorurteilen. Abschließend wechselt das Thema zu massiver Kritik an COVID-19-Impfungen. Basierend auf Daten von VAERS und Aussagen einzelner Mediziner wie Steve Kirsch wird vor angeblichen Langzeitfolgen der Impfstoffe gewarnt und die Sicherheit staatlicher Gesundheitsmaßnahmen in den USA stark infrage gestellt.





Der Talmud ist die wahre Essenz der jüdischen Lehre. Sanhedrin 59a: „Ein Goj, der seine Nase in das Gesetz (Talmud) steckt, ist schuldig und wird mit dem Tod bestraft.“ Es gibt mehrere Zweige der jüdischen Religion, wie Orthodoxe, Reformisten, Liberale, Konservative, Sephardim, Aschkanasim, Zionisten und andere, aber sie alle verwenden den Talmud in ihren Synagogen, so wie verschiedene Zweige des Christentums die Bibel verwenden. Der Talmud besteht aus 63 Büchern und 524 Abschnitten und wird oft in 18 großen Bänden veröffentlicht. Es wurde zwischen 200 und 500 n. Chr. von Rabbinern geschrieben. Es enthält in erster Linie eine Sammlung jüdischer Gesetze, sowohl in ihren Beziehungen zueinander als auch in den Beziehungen von Juden zu Nichtjuden (Gojim). Der Talmud besagt, dass nur Juden vollwertige Menschen sind und dass alles andere Gojim (d. h. „Vieh“ oder „Tiere“) sind. Das Folgende mag Sie schockieren, aber es sind exakte Zitate aus verschiedenen Teilen des Talmuds. 1. Sanhedrin 59a: „Einen Goj zu töten ist wie ein wildes Tier zu töten.“ 2. Aboda Zara 26b: „Sogar die besten Gojim müssen getötet werden.“ 3. Sanhedrin 59a: „Ein Goj, der seine Nase in das Gesetz (Talmud) steckt, ist schuldig und wird mit dem Tod bestraft.“ 4. Libbre David 37: „Den Gojim etwas über unsere religiösen Beziehungen zu erzählen, kommt der Tötung aller Juden gleich, Denn wenn sie wüssten, was wir über sie lehren, würden sie uns offen töten.“ 5. Libbre David 37: „Wenn ein Jude aufgefordert wird, irgendeinen Teil eines rabbinischen Buches zu erforschen, darf er nur falsche Erklärungen abgeben. Wer zu irgendeinem Zeitpunkt gegen dieses Gesetz verstößt, wird hingerichtet.“ 6. Yebhamot 11b: „Sexuelle Beziehungen mit einem Mädchen sind erlaubt, wenn das Mädchen drei Jahre alt ist.“ 7. Schabouth Hag 6d: „Juden können als Entschuldigung falsche Versprechungen machen.“ 8. Hikkoth Akum X1: „Rette Gojim nicht im Falle von Gefahr oder Tod.“ 9. Hikkoth Akum X1: „Erbarme dich nicht der Gojim.“ 10. Choschen Hamm 388,15: „Wenn nachgewiesen

werden kann, dass jemand den Gojim das Geld der Israeliten gibt, muss nach angemessener Entschädigung für den Schaden ein Weg gefunden werden, ihn vom Erdboden zu tilgen.” 11. Choschen Hamm 266:1: “Ein Jude kann alles haben, was er findet, wenn es an einen Akum (Goj) geht. Wer Eigentum (an Gojim) zurückgibt, sündigt gegen das Gesetz und erlangt die Macht der Täter. Es ist jedoch lobenswert, wenn das verlorene Eigentum zur Ehre des Namens Gottes zurückgegeben wird, das heißt, wenn Christen die Juden preisen und sie als ehrliche Menschen betrachten.” 12. Szaaloth-Utsabot, Das Buch Jore Dia 17: “Ein Jude kann und sollte schwören, falsch zu sein, wenn Goyim fragt, wo in unseren Büchern etwas gegen ihn ist.” 13. Baba Necia 114:6: “Juden sind Menschen, und die anderen Nationen der Welt sind keine Menschen, sondern Tiere.”

14. Simeon Haddarsen, fol. 56-D: “Wenn der Messias kommt, wird jeder Jude 2.800 Sklaven haben.”

15. Nidrasch Talpioth, S. 225-L: “Jehova schuf die Heiden in Menschengestalt, damit die Juden nicht die Dienste von Tieren in Anspruch nehmen mussten. Daher sind die Heiden Tiere in Menschengestalt, die dazu verdammt sind, den Juden Tag und Nacht zu dienen.”

16. Aboda Sarah 37a: “Gojim-Mädchen ab 3 Jahren können Gewalt ausgesetzt sein.”

17. Gad. Shas. 22: “Ein Jude darf ein nichtjüdisches Mädchen haben, sie aber nicht heiraten.”

18. Tosefta Aboda Zara B5: “Wenn ein Goj einen Goj oder einen Juden tötet, ist er dafür verantwortlich, aber wenn ein Jude einen Goj tötet, ist er nicht dafür verantwortlich.”

19. Schulchan Aruch, Choszen Hamiszpat 388: “Es ist erlaubt, diejenigen zu töten, die überall Juden anprangern. Es ist erlaubt, sie zu töten, noch bevor sie begonnen haben, anzuprangern.”

20. Schulchan Aruch, Choszen Hamiszpat 388: “Sämtliches Eigentum anderer Nationen

gehört der jüdischen Nation, die daher das Recht hat, alles ohne Embargo zu nutzen.”

21. Tosefta Aboda Zara VIII, 5: “Wie wird das Wort Raub definiert? Einem Goj ist es verboten, einen Goj oder einen Juden zu stehlen, auszurauben, Frauen und Sklaven zu nehmen. Aber einem Juden ist es nicht verboten, all dies gegenüber einem Goj zu tun.”

22. Seph. Jp., 92, 1: “Gott gebe den Juden Macht über das Eigentum und Blut aller Nationen.”

23. Schulchan Aruch, Choszen Hamiszpat 156: “Wenn ein Goj einem Juden Geld schuldet, kann ein anderer Jude zum Goj gehen und ihm Geld versprechen, ihn aber täuschen. Auf diese Weise wird der Goj ruiniert und der erste Jude wird sein Eigentum gemäß dem Gesetz in Besitz nehmen.

24. Schulchan Aruch, Johre Deah, 122: “Ein Jude vergisst, Wein aus einem Glas zu trinken, das ein Goj berührt hat, weil seine Berührung den Wein unrein machen könnte.”

25. Nedarim 23b: “Wer möchte, dass alle seine im Laufe des Jahres gemachten Versprechen annulliert werden, sollte zu Beginn des Jahres aufstehen und sagen: Alle Versprechen, die ich im Laufe des Jahres gemacht habe, werden annulliert. Jetzt sind seine Versprechen null und nichtig.”

Beeindruckend?

Nun zu den guten Sachen:

Im Jahr 1922 ehrte die Universität London fünf große Genies der Menschheit: Philo, Maimonides (Rambam), Spinoza, Freud und Einstein.

(Alle fünf waren Juden!).

Berdjajew, Nikolai

: Juden haben mehr getan, um die Menschen zu erziehen als jede andere Nation.

Adams, John, zweiter Präsident der Vereinigten Staaten (1735–1826).

Die bedeutendsten Errungenschaften der modernen Menschheit verdankt sie drei Juden: dem französischen Judenphilosophen Bergson, dem deutschen Juden Einstein und dem österreichischen Juden Freud.

Balfour, Arthur James, Politiker (1848–1930).

Ihr, das jüdische Volk, die auserwählten Söhne Abrahams, Isaaks und Jakobs. Für Ihre Entschlossenheit, Traditionen aufrechtzuerhalten, aus Freude an der Heiligung Ihrer Berühmtheiten habe ich diese Menora und die Klagemauer geschaffen. Während Sie mit unerschütterlichem Glauben zu Ihren Ancestoren beten, möchte ich in der Tradition dieser klaren und freudigen Lichter Respekt vor Ihrem Volk sehen.

Dali, Salvador, spanischer Maler (1904-1989).

Die Juden waren und sind ein sehr einzigartiges und überraschend widerstandsfähiges Volk.

Jawaharlal Nehru, Politiker (1889–1964).

Auszug aus dem Gedicht „Babi Yar“.*
In meinem Blut ist kein jüdisches Blut
, Aber ich werde mit gefühlloser Bosheit gehasst
von allen Antisemiten, als Jude,
Und deshalb - ich bin ein wahrer Russe!
Jewgeni Jewtuschenko, Dichter (geb. 1932).

Die Wissenschaft und Kunst der Welt verdanken dem jüdischen Volk in ihrer Entwicklung viel.

Pjotr Kapitsa, Nobelpreisträger (1894–1984).

Juden werden wegen ihrer Tugenden gehasst, nicht wegen ihrer Laster.

Anton Kartashov, Theologe, Kirchenhistoriker (1875–1960).

Das erstaunliche, unvereinbare jüdische Volk! ... dieses geheimnisvolle Volk ... existiert nicht nur, sondern hat überall einen starken, glühenden Südstaatentyp bewahrt, seinen Glauben bewahrt, voller großer Hoffnungen ...

Alexander Kuprin, Schriftsteller (1870–1938).

Über eine jüdische Frau: „... Wie viele Jahrtausende lang musste sich ihr Volk unvermischt mit irgendjemandem erinnern, um diese erstaunlichen biblischen Merkmale zu bewahren... „... Der jüdische Geist ist Heldentum und Mut nicht fremd und erreicht den Punkt erstaunlicher Furchtlosigkeit... Die Juden haben selbst in ihrer gegenwärtigen Situation mehr als einmal eine bemerkenswerte Loyalität gegenüber den Staaten gekannt, deren Mitbürger sie betrachten“.

Leskov, Nikolai, Schriftsteller (1831 - 1895)

Von allen Formen des Obskurantismus, die den menschlichen Charakter verhärten, gibt es nichts Dümmeres als Antisemitismus.

Lloyd, George David, Politiker (1863–1945).

Juden, lasst das ungewaschene Russland. Geh dorthin, wo du nicht geschlagen wirst. Wo dich niemand zur Rechenschaft ziehen wird, wo deine Hände gebraucht werden.

Majakowski, Wladimir, Dichter (1893–1930).

Wo immer ich auftrat, fragten sie immer: „Sind Sie Jude?“ Ich antwortete: „Leider nicht.“ Dieses Sprichwort habe ich mir in meinen Reden in Israel ausgedacht. Danach folgte natürlich die Frage: „Warum ‚leider‘?“ Dann würde ich sagen: „Wenn ich auch nur einen Tropfen jüdisches Blut hätte, wäre ich vielleicht schlauer.“

Molchanov Vladimir, Journalist (geb. 1950).

Die Behandlung der Juden in jedem Land ist ein Thermometer seiner Zivilisation. (Wie Sie sich erinnern, mochte er Juden nicht sehr.)

Napoleon Bonaparte, Kaiser (1769–1821).

Prokofjew Sergei, Komponist, Pianist, Dirigent (1891–1953). Ich erkenne unverkennbar und mit großer Freude einen freundlichen, einzigartigen jüdischen Akzent sowohl in freundlichen Gesprächen als auch in der Musik.

Es gibt jüdische Musik; es ist wunderbare Musik, und sie wartet auf ihre Glinka.

Rimski-Korsakow NA, Komponist (1844–1908).

Die Mängel der Juden wurzeln in dem Grad der Demütigung, den Sie ihnen zugefügt haben .

Robespierre Maximilien, Politiker (1758–1794).

Der jüdische Stamm ist so talentiert, so vielseitig, dass diese Menschen, sobald man ihnen die Fesseln abnimmt, unvollkommen mit unaufhaltsamer, beeindruckender Kraft vorwärts stürmen und frische, leidenschaftliche Elemente in die Masse des europäischen Genies, Wissens und der Kreativität einführen... Wenn es keine Juden auf der Welt gäbe, wenn sie aus der Weltgeschichte gelöscht würden, nicht nur aus der Antike, sondern auch aus der Moderne, wäre das allgemeine Niveau um Gott weiß wie viele Prozent gesunken und die ganze Welt hätte ein völlig anderes Gesicht bekommen.

Stasov Vladimir, Kunsthistoriker, Musikkritiker (1824–1906).

Er (der Jude) kann stolz darauf sein, dass er immer tapfer gegen die Entitätswelt kämpfen musste, auch wenn er mit auf dem Rücken gefesselten Händen kämpfen musste. Die Ägypter, Babylonier und Perser erfüllten die Erde mit Lärm und Pracht, doch dann schmolzen sie wie Rauch dahin und verschwanden. Die Griechen und Römer atmeten ihren durchschlagenden Ruhm ein und verschwanden ebenfalls in Vergessenheit. Andere Völker kamen eine Zeit lang und hielten ihre flammende Fackel hoch, aber sie brannte aus, und jetzt sitzen sie in tiefer Dunkelheit oder haben gemeinsam versagt. Der Jude hat sie alle gesehen, sie alle abgeschlossen, und heute ist er derselbe wie immer: In ihm ist kein Verfall oder senile Gebrechlichkeit sichtbar, keine Schwächung seiner Energie oder Verdunkelung seines lebendigen und scharfen Geistes. Alles auf der Welt ist sterblich, aber nicht der Jude. Alles verfällt, und nur der Jude ist ewig...Der Beitrag des Juden zur Weltliste herausragender Namen in Literatur, Wissenschaft, Kunst, Musik, Finanzen, Medizin und fortgeschrittener Forschung steht im Allgemeinen in keinem Verhältnis zu seiner Zahl.

Twain Mark, Schriftsteller (1835–1910)

Ich werde nicht müde zu wiederholen, wie viel ich den Juden mein Leben verdanke. Diese Leute dachten mir, wie ich in dieser Welt leben sollte, sie wurden für mich zu vielen Geheimnissen, die ich vorher nicht kannte. Ich habe in Liedern von den Juden gesungen und sie danken mir dafür. Es sieht für mich, dass Antisemitismus eine Krankheit ist, die durch Armut und die Unfähigkeit, Wohlbefinden, Wohlstand und Reichtum im Leben zu

erreichen, verursacht wird.

Tokarev Willy (Vilen), Sänger und Komponist (geb. 1934).

Ein Jude ist ein heiliges Wesen, das ewiges Feuer vom Himmel brachte und die Erde und diejenigen, die mit ihr auf ihr leben, erhellte. Er ist die Quelle und Quelle, aus der alle anderen Völker ihre Religionen und Glaubensrichtungen bezogen. Ein Jude ist ein Symbol der Ewigkeit. Er, den weder Massaker noch Folter zerstören konnten (1891).

Tolstoi Leo, Schriftsteller (1828–1910).

Viele Leute halten mich für Jude. Manchmal wünschte ich, sie wären es. Ich glaube, dass die Juden einen Beitrag zur Entwicklung der Menschheit geleistet haben, der im Vergleich zu ihrer Zahl unverhältnismäßig groß ist. Sie gaben der Welt nicht nur zwei Führer mit einem solchen Status wie Jesus Christus und Karl Marx, sondern erlaubten sich auch den Luxus, Neuther zu folgen. Wenn ich Jude wäre, wäre ich stolz auf meine Herkunft, so wie Juden es tun.

Ustinov, Peter, englischer Schauspieler, Regisseur, Produzent (1921–2004).

Sagen Sie mir, wie kann man russische Juden heute von der russischen Kultur trennen? Was tun mit Marshak, Pasternak, Raikin? Was tun, wenn die russische Sprache des Juden Brodsky reiner und transparenter ist als die jedes Russophilen, der sein Hemd zerreißt ?

Filatov, Leonid, russischer Theater- und Filmschauspieler, Dichter, Dramatiker (1946–2003).

Ich glaube, dass Menschen jüdischer Abstammung aufgrund natürlicher und unnatürlicher Selektion sowie anderer Umstände über ein enormes intellektuelles Potenzial verfügen, das es ihnen ermöglicht, den größten Erfolg auf dem Gebiet der Kultur zu erzielen. Von diesen Menschen kann man viel lernen.

Dmitri Hvorostowski, russischer Opernsänger (geb. 1962).

Langjähriger Vorsitzender des Komponistenverbandes der UdSSR (1913–2007). Ich verneige mich vor der Familie Gnessin; ihre sozialen und pädagogischen Aktivitäten sind von enormer Bedeutung für die Entwicklung der russischen Musikkultur. Sie taten nicht weniger als die jüdische Familie Rubinstein. Ihr Einfluss ist kolossal; sie sind wesentlich bestimmte die Entwicklung der russischen Musikkultur und der Musikausbildung in unserem Land ...

Tichon Nikolajewitsch Chrennikow, Komponist und Persönlichkeit des öffentlichen Lebens.

Mit dem letzten Juden werden wir den letzten russischen Intellektuellen begraben.

Marina Zwetajewa, Dichterin (1892–1941).

Antisemitismus wird es in Großbritannien nie geben, denn die Engländer haben keinen Minderwertigkeitskomplex. (Stimmt, er hat auch Worte gegen die Juden.) *Churchill, Winston, Politiker (1874–1965).*

Juden sind ein elitäres, argantes und domänenorientiertes Volk.

Charles de Gaulle, Politiker (1890–1970).

Jüdische Volksmusik hat mich am meisten beeinflusst. Ich werde nicht müde, es zu bewundern. Es ist so facettenreich. Es kann freudig erscheinen und tatsächlich zutiefst tragisch sein. Fast immer geschieht dies nach Tränen. Diese Qualität jüdischer Volksmusik kommt meiner Vorstellung davon, was Musik sein sollte, sehr nahe.

Ich teste Menschen oft anhand ihrer Einstellung gegenüber Juden... *Schostakowitsch, Dmitri, sowjetischer Komponist (1906–1975).*

Wenn du den Juden gegenüber fair bist, aber gleichzeitig stark genug, sie nicht zu brauchen oder von ihnen abhängig zu sein, dann werden sie Freunde und nützliche Mitbürger sein. *Wassili Schulgin, Politiker (1878–1976).*

Ich möchte den Kämpfern der heldenhaften jüdischen Brigade meine Anerkennung aussprechen, deren brillante Kampfbilanz und ihr Beitrag zum Sieg der Alliierten ihren Waffenbrüdern und dem Volk des Staates Israel noch lange in Erinnerung bleiben werden. *Dwight David Eisenhower, Präsident der Vereinigten Staaten von 1953 bis 1961 (1890–1969).*

Lassen Sie uns einen alten Mythos entlarven: Juden trinken das Blut christlicher Babys und machen daraus Matze.

-

- Blut ist für Juden wie für Muslime eine völlig verbotene Substanz zum Konsum, egal wem es gehört. Daher wird einem religiösen Juden für immer das Glück genommen, mit dem Blut eines christlichen Babys auf Blutwurst oder Matze zu sterben!

Na, wie ist das denn? Wie viele andere erwies sich auch das jüdische Volk als sehr widersprüchlich und vielfältig.

Was sind also die Hauptgründe, warum dieses Volk unbeliebt ist?

1) „Christus wurde gekreuzigt!“

Es stimmt, nicht die Juden, sondern die Römer, und sie haben ihn nur verraten. Der Staatsanwalt hatte die Macht, den Verurteilten zu verschonen, aber er wusch sich von der Angelegenheit und entschied sich anmutig von der Verantwortung für den Tod Christi. Ungeachtet dessen gießt die Kreuzigungsgeschichte Öl ins Feuer des Antisemitismus.

2) Die Theorie der „Auserwähltheit“ ist in allen jüdischen religiösen Bewegungen präsent, und wenn Sie den Talmud sorgfältig lesen, werden Sie sehen... (Siehe oben).

3) Die wichtigsten Mittel für Juden, ihren Lebensunterhalt zu verdienen, waren Wucher, Handel und Gastwirtschaft. Sie stellten sich auch oft als Manager von Aristokraten ein und schröpften die Bauern. Obwohl sie natürlich auch andere Berufe beherrschten.

(Im Islam und Christentum gibt es unterschiedliche Zinsen für Kredite. Viele Jahrhunderte

lang galt Wucher als Gräuel. Und obwohl das Christentum in dieser Hinsicht ins Wanken geraten ist, ist die Kreditvergabe gegen Zinsen im Islam noch immer eine der schwerwiegendsten Sünden. Im Judentum wird das Verleihen von Geld gegen Zinsen nur unter Glaubensbrüdern praktiziert: „Wenn ihr den Armen meines Volkes Geld leiht, sollt ihr ihn nicht unterdrücken und ihm keinen Wucher auferlegen.“ Für Goym (Nichtjuden) gibt es solche Einschränkungen nicht.)

4) Juden leben normalerweise isoliert, in Gemeinschaften und sind wichtig, um „Außenseiter“ in ihren sozialen Kreis zu lassen. In der Regel stehen sie sich sehr nahe und helfen sich in unterschiedlichen Zeiten immer gegenseitig. Eine gewisse Ungeselligkeit und Geheimhaltung dieser Nation führt zu Antipathie und Verwirrung. Darüber hinaus haben Juden schon immer versucht, die Rouling-Elite zu infiltrieren. Obwohl sie eine absolute Minderheit der Bevölkerung darstellten, stellten zehnjährige Juden die Mehrheit in der Elite des Landes.

5) Viele jüdische Familien haben unordentliche und unhygienische Häuser. Natürlich nicht alle.

6) Nur Juden nutzen das Bild des „Leidenden“ aktiv aus, was bei anderen Nationen zu Feindseligkeiten führt. Allerdings war während des Zweiten Weltkriegs das sowjetische Volk, von dem einige Juden waren, stärker betroffen.

7) Israel wird als aggressiver Staat aufgenommen, der fremdes Territorium erobert hat. Egal wie die Israelis es rechtfertigen, es ist eine Tatsache. Sie begannen zuerst den letzten Krieg, präventiv...

Rabinovich! Lesen Sie wirklich antisemitische Zeitungen?!

Nun ja, und wie wirkt es sich auf Sie aus?

Also brichst du mir das Herz! Du bist Jude!

Na und? Ich gebe zu, dass ich zunächst jüdische Zeitungen gelesen habe. Und ich sage dir, Monya, nur aus Freundschaft: „Es ist so deprimierend dort!“ Nun, Sie könnten einfach ein Seil und Seife nehmen, und es kostet ein paar Cent, die Sie noch finden müssen. Und jeder Journalist hat die Ehre, zu sagen, wie Antisemiten Juden extrem machen wollen. Jeder malt sich in einem solchen Pinsel über Unterdrückung, Probleme, alles weint... Ich habe mich mit jeder Zeitung zusammengesetzt! Ich konnte nicht schlafen! Ich habe auf die wunde Stelle gespuckt und nehme die antisemitische Presse... Und was meint ihr? Es ist alles positiv! Juden regieren überall die Welt, sie haben alles übernommen, wohin ihre Augen schauen und alles, was sie heimlich ausspionieren. Und da wir reich sind und über alles entscheiden, habe ich angefangen, besser zu schlafen!

Ich möchte Sie daran erinnern, dass Juden damals = Juden waren, aber heute ist das bei weitem nicht der Fall! Heute sind es zwei unterschiedliche Kategorien von Menschen. Und ein Jude kann, wie ein Mensch jeder anderen Nation, entweder der beste oder der schlechteste Vertreter der Menschheit sein.



Ефим Дыскин, еврей

Будучи трижды раненым, подбил 7 фашистских танков. Герой Советского Союза



Цезарь Куников, еврей

Командовал десантом на "Малой Земле". Герой Советского Союза (посмертно)



Ефим Фомин, еврей

Герой обороны Брестской крепости. Расстрелян фашистами.



Марк Галлай, еврей

Герой Советского Союза, героически дрался с фашистами в воздухе



Александр Горовец, еврей

В воздушном бою сбил 9 вражеских самолётов и полюб. Герой Советского Союза



Матвей Вайнруб, еврей

Герой Советского Союза, героически бил фашистов под Сталинградом

PS. Juden dachten in den Reihen der Roten Armee. 148 Menschen wurden Helden der Sowjetunion, zwei davon zweimal. Zwölf Juden wurden vollwertige Kavaliers des Ordens des Ruhms. Insgesamt wurden 200.000 jüdische Soldaten der Roten Armee mit Orden und Medaillen ausgezeichnet. 25.000 jüdische Parteien dachten in der Ukraine und 12.000 in Weißrussland.

More than 7.5 million people have been killed worldwide as a result



According to data [\[1\]](#) from the VAERS information system, which records adverse reactions to COVID-19 vaccination, in the United States as of November 19, 2021, the total number of hospitalizations since the start of the vaccination campaign was 97,292. In addition, there were 101,315 ambulance visits. There were 30,967 cases of permanent disability. Severe life-threatening cases were 21,582. There were 19,249 deaths.

Many experts note that the statistics posted on the VAERS website are just the tip of the iceberg. Renowned American physician Vladimir Zelenko [believes that the COVID-19 vaccination deaths recorded by VAERS account for approximately 1 percent of the true number of deaths from Pfizer, Johnson & Johnson, and Moderna vaccines](#) . This means that the current death toll from vaccination in the US is approaching 200,000. Isn't that too high?

Steve Kirsch , head of the US-based COVID-19 Early Treatment Fund (CETF), is not surprised by these assessments. This is the same Steve Kirsch who spoke out against booster vaccinations at a remote meeting of the FDA's Vaccine Advisory Committee on September 17, 2021. This is the same Steve Kirsch who established the COVID-19 Early Treatment Fund in April 2020 with a personal donation of \$1 million to fund research into

repurposing existing drugs for the treatment of COVID-19 patients. This is the same Steve Kirsch who constantly emphasizes that the spike proteins used in COVID-19 vaccines are "very dangerous." This is the same Steve Kirsch who offered his opponents \$10,000 for an hour of public debate on COVID-19 and vaccinations (not a single person volunteered to participate).

Here's [a recent study](#) by Steve Kirsch on vaccination. It's called " *Cost benefit by age analysis: The COVID vaccines kill more people than they save for all age groups* ." Here are some figures (based on American data).

In the first six months of COVID vaccination, VAERS received more reports of adverse events from vaccinations than in the entire previous 30 years of its operation. The lethality of COVID vaccines was approximately 500 times higher than that of traditional flu vaccines.

By the end of October, approximately 200,000 people had died from vaccinations in the US (very close to Vladimir Zelenko's estimate). Additionally, approximately 300,000 people have become permanently disabled. The total number of various adverse health effects is approximately 5 million. On average, over a six-month period in the US, COVID-19 vaccines result in two deaths for every one saved. This is an average across all age groups. In no age group is the number saved exceeding the number killed.

The calculations and estimates contained in Kirsch's study are generally [very similar](#) to the figures given in the UK Health Safety Agency's (UKHSA) weekly vaccination reports.

Steve Kirsch concludes: When making decisions about vaccinations, the American medical regulator, the CDC, does not rely on calculations or assessments of the potential benefits and risks of vaccination. The mandatory vaccination imposed in America on everyone, especially school-age children, is proof of the extreme corruption of society, especially the American medical and pharmaceutical authorities. Kirsch points out that in 1977, the threshold for stopping vaccination (when the mass swine flu vaccination campaign began) was 35 deaths. Today, according to VAERS data, this threshold has been exceeded almost 550 times!

Steve Kirsch believes that COVID-19 treatment should be an alternative to current vaccination, and there are already available medications for this. He particularly highlights drugs such as ivermectin and fluvoxamine, which have significant clinical trials underway as COVID-19 treatments. However, US regulators are actively preventing their use.

I'd like to draw attention to Steve Kirsch's idea that the main consequences of vaccination may become apparent later. In other words, vaccines may turn out to be time bombs. Some American doctors are also paying attention to this characteristic. For example, Dr. *Ryan Cole* , a board-certified pathologist who directs the largest independent diagnostic laboratory in Idaho, has been monitoring [\[3\]](#) vaccinated people for almost a year and has

noted a serious deterioration in their health. Their immunity is declining, and their susceptibility to various immune and autoimmune diseases is increasing. Some of these resemble HIV infection. According to his data, the incidence of cancer among vaccinated people increased 20-fold from January to September alone (i.e., the number of people with signs of cancer among vaccinated people is 20 times higher than among unvaccinated people). Ryan Cole doesn't know whether the body will be able to stop the decline in immunity caused by vaccines on its own over time.

Here's the opinion of Dr. *Shankara Chetty* . He is a family physician from South Africa who has treated approximately 7,000 people, with virtually no hospitalizations and no fatalities. He also advocates the use of existing medications that were used to treat other diseases before COVID-19. He has developed treatment protocols that are being used in both America and Europe. Dr. Shankara Chetty goes even further in his conclusions than Steve Kirsch. The weapon of mass destruction, says Dr. Chetty [\[4\]](#) , *is the spike protein (Jab spike protein)* . The skillful introduction of the spike protein into the human body has become possible because the "vaccines" being used are based on the latest advances in genetic engineering.

The COVID-19 virus itself, according to the doctor, is man-made. The Wuhan virus is no more lethal than the common seasonal flu. It causes an acute reaction eight days after infection, but only in a very small percentage of those infected. The vaccine, however, causes more serious and long-term consequences. The doctor explains that since these spike proteins are recognized by the body as foreign invaders, the immune system reacts autoimmunely, that is, attacks itself. This is where the process of slow death begins. "People will eventually develop autoimmune diseases, the diversity of which will never be eliminated by any pharmaceutical intervention." Incidentally, the life expectancy that Dr. Shankara Chetty gives to those vaccinated is very consistent with what other medical authorities are saying. For example, Nobel Prize-winning French virologist Dr. *Luc Montagnier* [gives](#) those vaccinated no more than three years to live.

Some will die with a diagnosis of cancer, some as a result of diabetes, some from hypertension, strokes, heart attacks, etc. It would never occur to anyone to connect these deaths with an injection.

Demographers are now using the term "excess mortality." This means that the mortality rate in the current (most recent) observation period is higher than in the previous one. Excess mortality is expected to be recorded in many countries by the end of 2021. The era of high rates of population growth on the planet is becoming a thing of the past. Using extrapolation (projecting past trends into the future), demographers do not rule out the possibility that global population growth will cease altogether.

Valentin Katasonov